

AXIUM DX8000

Benutzerhandbuch



Terminal geeignet für
sehbehinderte Menschen



Inhalt

1. Einleitung	4
2. Präsentation	5
2.1 Lieferumfang	5
2.2 Übersicht über den AXIUM DX8000	6
2.3 Tastaturfunktionen.....	8
2.4 Touchscreen.....	8
3. Verwendung des Terminals.....	9
3.1 Terminal ein-/ausschalten.....	9
3.2 Karten lesen	10
3.3 Verwendung der Frontkamera.....	11
3.4 USB-Typ-C	12
4. Installation	12
4.1 Empfehlungen	12
4.3 Einbau der Module	13
4.4 Papier-Rolle.....	15

4.5 Akku.....	17
4.6 Zubehör für Sehbehinderte (VI).....	18
5. Empfehlungen.....	19
5.1 Sicherheit	19
5.2 Sicherheit Ihres Terminals	21
5.3 Feste Installation.....	22
5.4 Reinigung des Terminals	24
5.5 Transport und Lagerung.....	25
6. Normen.....	26
Gleichstrom	30
7. Fehlerbehebung	31

1. Einleitung

Wir hoffen, dass Sie mit Ihrem neuen AXIUM DX8000-Terminal voll und ganz zufrieden sein werden.

Lesen Sie diese Anleitung, um Ihr Terminal zu verstehen und optimal zu nutzen. Sie enthält alle notwendigen Informationen zu Nutzung, Installation, Wartung sowie Sicherheits- und Schutzempfehlungen.



GARANTIE / SICHERHEIT

Verwenden Sie ausschließlich das im Lieferumfang enthaltene Netzteil, um eine optimale Leistung und Sicherheit zu gewährleisten. Wartungsarbeiten dürfen nur von einem von Ingenico autorisierten Techniker durchgeführt werden. Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen erlischt die Haftung des Herstellers.



Dieses Symbol weist auf eine wichtige Warnung hin.



Dieses Symbol kennzeichnet einen Hinweis.

2. Präsentation

2.1 Lieferumfang

- AXIUM DX8000-Terminal mit einer Papierrolle
- Netzteil
- Akku
- Sicherheitsinformation



WARNUNG

Das mit Ihrem Gerät mitgelieferte Netzteil ist speziell für das INGENICO AXIUM DX8000-Terminal ausgelegt. Verwenden Sie kein anderes Netzteil und kein anderes Kabel. Die Verwendung eines Netzteils und eines Kabels mit scheinbar ähnlichen Spannungs-/Strommerkmalen kann Ihr Terminal beschädigen.



HINWEIS

Bewahren Sie die Verpackung auf. Sie muss bei jedem Versand des Terminals wiederverwendet werden.

Einschränkungen im 5-GHz-Band:

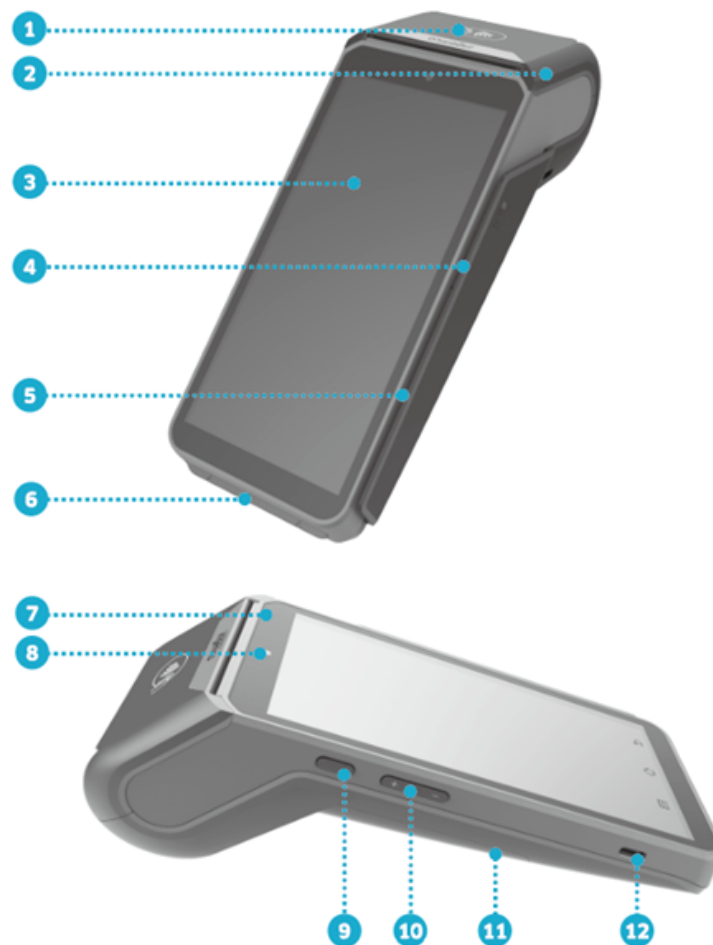
Gemäß Artikel 10 Absatz 10 der Richtlinie 2014/53/EU weist die Verpackung darauf hin, dass für dieses Endgerät beim Inverkehrbringen bestimmte Einschränkungen gelten.

In allen EU-Mitgliedstaaten ist der Betrieb im Frequenzbereich 5150–5350 MHz ausschließlich auf die Nutzung in Innenräumen beschränkt.

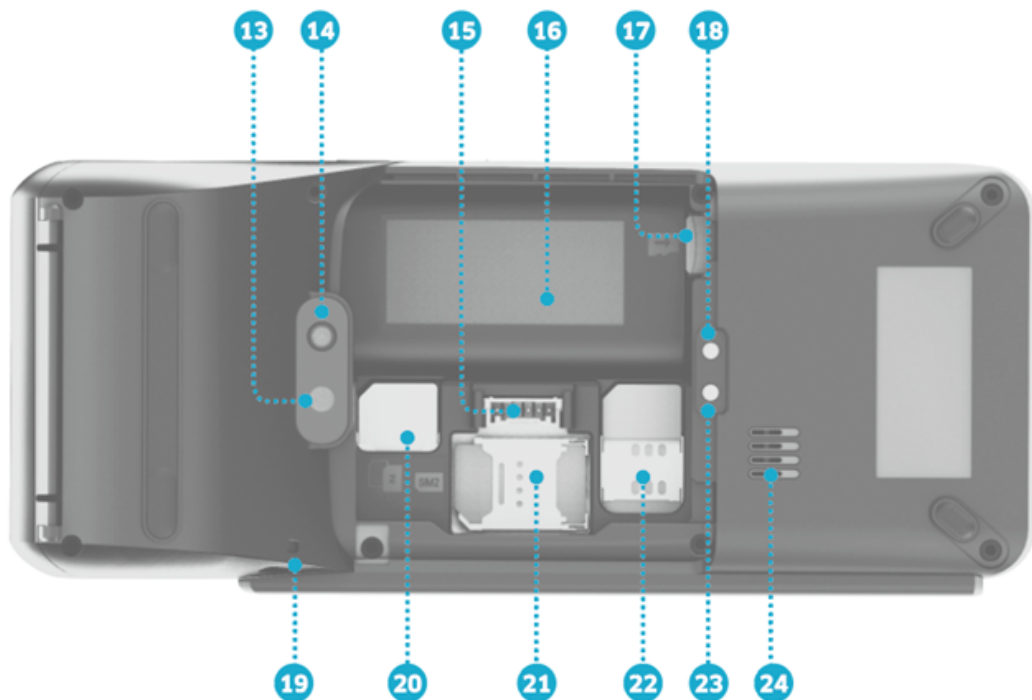


BE	BG	CZ	DK	DE	EE	IE	EL
ES	FR	HR	IT	CY	LV	LT	LU
HU	MT	NL	AT	PL	PT	RO	SI
SK	FI	SE	NO	IS	LI	CH	TR

2.2 AXIUM DX8000 Übersicht



1) Kontaktlos-Leserbereich	2) Drucker mit einfacher Papierzuführung
3) LCD-Display und Touchscreen	4) Magnetkartenleser
5) Signalgeber	6) Smartcard-Lesegerät
7) LEDs für kontaktlose Karten	8) Frontkamera
9) Ein-/Aus-Taste	10) Lautstärketasten
11) Batteriefachabdeckung	12) USB-Typ-C-Anschluss



13) Rückkamera	14) Blitz
15) Akku-Anschluss	16) Batteriefach
17) Micro-SD-Steckplatz	18) Ladeanschluss an der Unterseite+
19) Öse für Trageband	20) SAM-Kartensteckplätze
21) SIM-2-Kartensteckplatz	22) SIM-1-Kartensteckplatz
23) Ladeanschluss –	24) Lautsprecher

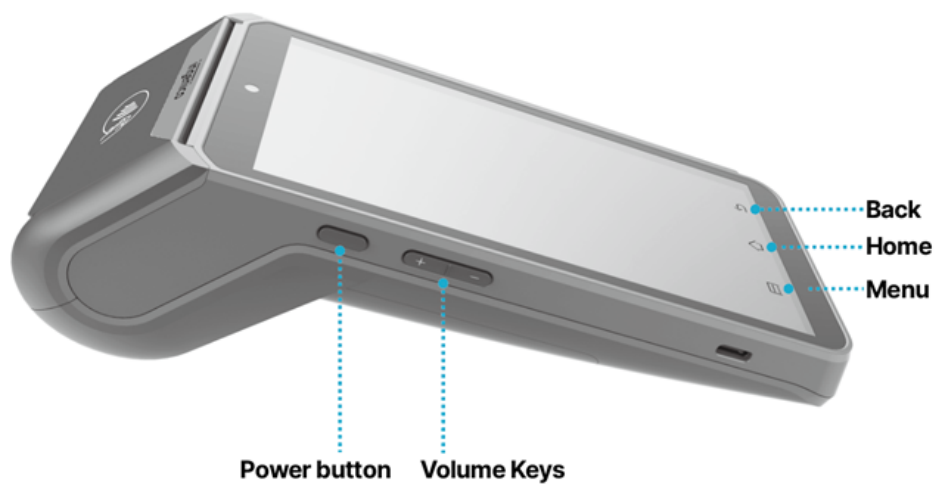
Gewicht	450g (inklusive Akku)
Abmessungen (L x B x H)	198 X 83 X 62,5mm / 7,79 x 3,26 x 2,46 Zoll
Stromversorgung	100-240VAC/50-60Hz Klass II

2.3 Tastaturfunktionen

Drei physische Tasten auf der linken Seite des Geräts: ein Ein-/Aus-Schalter und zwei Lautstärketasten.

Wenn das Terminal über einen 5,99-Zoll-Bildschirm verfügt, befinden sich am unteren Bildschirmrand drei virtuelle Tasten: Menü-, Home- und Zurück-Taste.

Wenn das Gerät über einen 5,5-Zoll-Bildschirm verfügt, befinden sich am unteren Bildschirmrand drei kapazitive Tasten: Menü-, Start- und Zurück-Taste.



2.4 Touchscreen

Das AXIUM DX8000 ist mit einem Touchscreen ausgestattet, über den Sie Funktionen und Menüs mit dem Finger bedienen können.

3. Verwendung des Terminals



HINWEIS

Überprüfen Sie vor der Benutzung des Terminals stets, ob eine Papierrolle eingelegt ist.

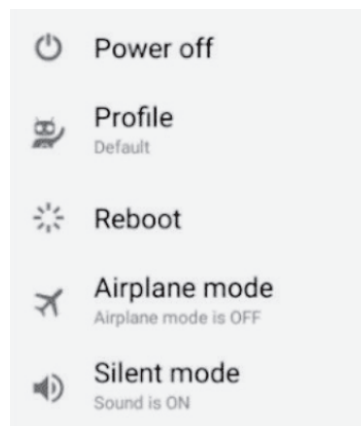
3.1 Terminal ein-/ausschalten

Terminal einschalten:

- Stellen Sie sicher, dass der Akku des Terminals richtig eingelegt ist.
- Drücken Sie die Taste <Power> etwa 1 Sekunde lang, bis sich das Display einschaltet.

Terminal ausschalten:

- Halten Sie die Taste <Power> länger als 2 Sekunden gedrückt, bis das Display das folgende Menü anzeigt.
- Tippen Sie auf „Power off“.



Akku schwach:

- Wenn der Akku leer ist, schaltet sich das Terminal automatisch aus.

Neustart des Terminals:

- Bei einer Fehlfunktion des Terminals halten Sie die <Power> 8 Sekunden lang gedrückt, um das Terminal neu zu starten.

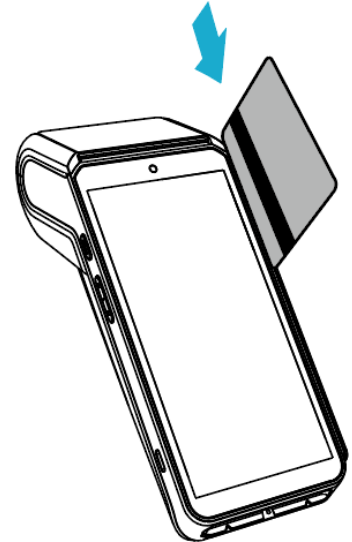
Bildschirmschoner-Modus:

- Um Akkuleistung zu sparen, kann der Bildschirm durch kurzes Drücken der <Power>-Taste ausgeschaltet werden (ca. 0,5 Sekunden).

3.2 Karten lesen

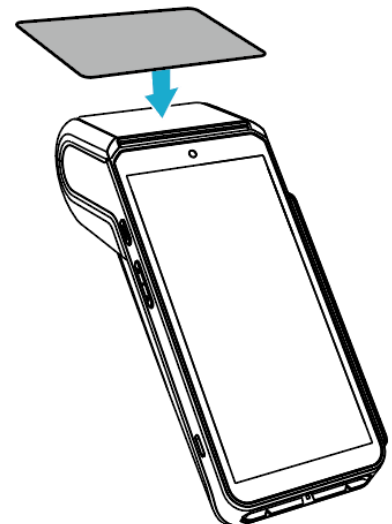
Magnetstreifenkarte

- Die Karte kann bidirektional gelesen werden, wobei der Magnetstreifen zum Terminal zeigen muss.
- Bewegen Sie die Karte gleichmäßig, um ein zuverlässiges Auslesen zu gewährleisten.



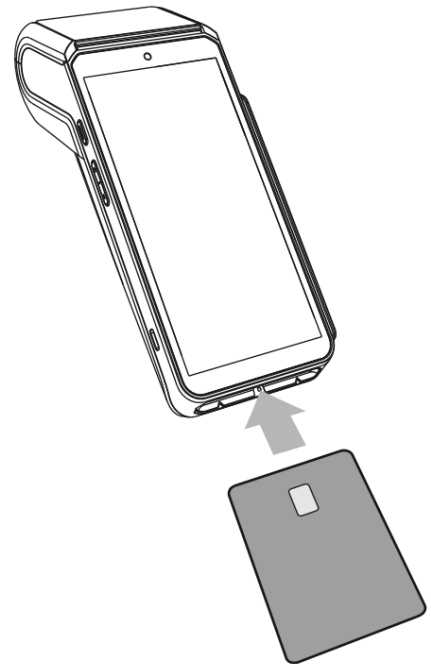
Kontaktlose Karte

- Halten Sie die Karte fest an die kontaktlose Zone.
- Halten Sie die Karte während der Transaktion nahe am Lesegerät.
- An der Vorderseite zeigen LEDs an, dass die Transaktion verarbeitet wird.



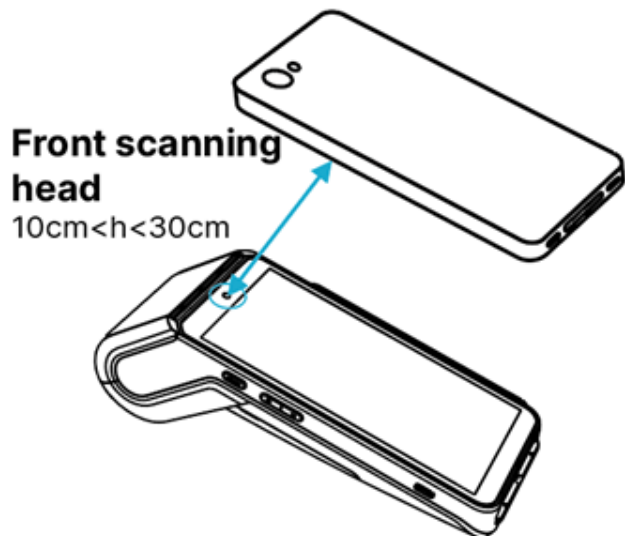
Chipkarte

- Stecken Sie die Karte horizontal mit dem Metall-Chip nach oben ein und lassen Sie sie während der gesamten Transaktion in dieser Position.



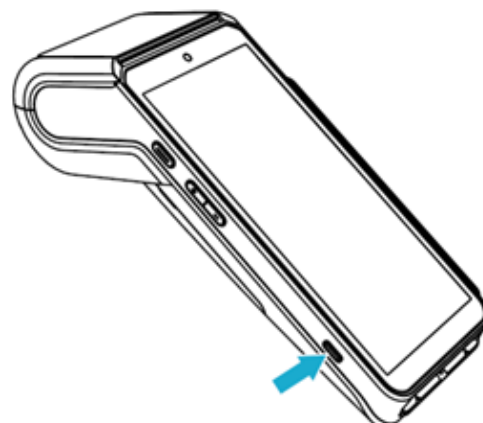
3.3 Verwendung der Frontkamera

- Die Bildschirmhelligkeit des Mobiltelefons muss auf die höchste Stufe oder mindestens auf 2/3 der maximalen Helligkeit eingestellt sein.
- Der Bildschirm des Mobiltelefons muss auf die vordere Kamera oberhalb des Terminalbildschirms gerichtet sein und darf nicht bewegt werden.
- Der Bildschirm des Mobiltelefons muss parallel zum oberen Rand des Terminals ausgerichtet sein.
- Der vertikale Abstand zwischen dem Bildschirm des Mobiltelefons und der vorderen Kamera muss zwischen 10 und 30 cm betragen; 20 cm sind ideal.
- Das Terminal gibt bei erfolgreichem Scan einen Signalton ab.



3.4 USB-Typ-C

- An der linken Seite des Terminals befindet sich ein USB-Typ-C-Anschluss.
- Der Anschluss verwaltet Host- und Slave-Verbindungen
- Der Anschluss verfügt über eine integrierte Audiobuchse.



WARNUNG

Um mögliche Hörschäden zu vermeiden, hören Sie nicht über längere Zeit mit hoher Lautstärke.

4. Installation

4.1 Empfehlungen

Betriebsbedingungen

Umgebungstemperatur*

Von -10°C bis +50°C (14°F bis 122°F)

Maximale relative Luftfeuchtigkeit

10% bis 90%, nicht kondensierend

(*)Ausgenommen Batterieladung

Bedingungen für das Laden des Akkus

Umgebungstemperatur

0°C bis +40°C (32°F bis 104°F)

Lagerbedingungen

Umgebungstemperatur

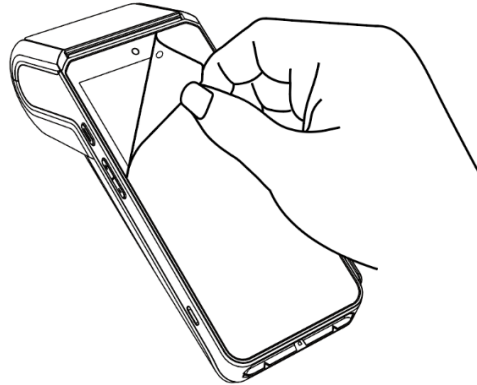
von -20°C bis +70°C (von -4°F bis 158°F)

Maximale relative Luftfeuchtigkeit

5% bis 90%, nicht kondensierend

4.2 Bildschirmschutzfolie

Bitte entfernen Sie die Schutzfolie vor der Verwendung.



4.3 Module installieren

4.3.1 SAM1/SAM2/SIM1/SIM2 oder SAM1/SAM2/SAM3/SIM1

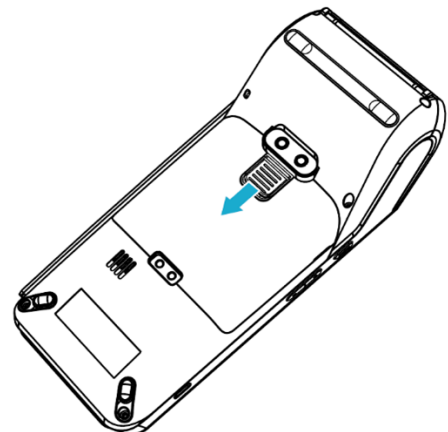


WARNUNG

Schalten Sie das Terminal aus, bevor Sie die Batteriefachabdeckung öffnen.

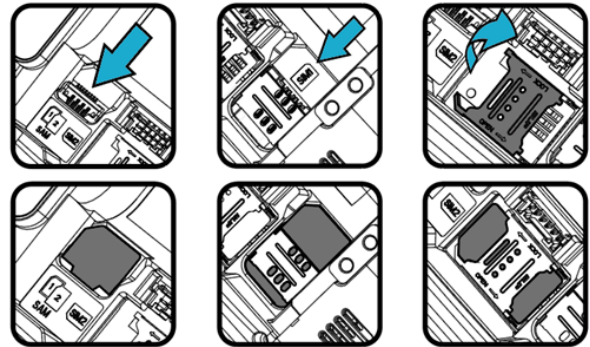
Die SAM/SIM-Anschlüsse befinden sich im Inneren des Terminals in einem geschlossenen Fach.

- Drehen Sie das Terminal und entfernen Sie die Batteriefachabdeckung.



- SAM1, SAM2 und SIM1, SIM2 oder SAM1, SAM2, SAM3 und SIM1 sind durch die eingravierten Markierungen am unteren Gehäuse gekennzeichnet.

- Achten Sie beim Einlegen einer SAM-/SIM- Karte in den Steckplatz darauf, die abgeschnittene Ecke wie auf dem Bild gezeigt auszurichten.
- Schließen Sie die Batteriefachabdeckung



SAM1, SAM2 / SIM1 / SIM2



HINWEIS

Der AXIUM DX8000 ist mit einem doppelten SAM-Steckplatz ausgestattet. Bei Verwendung von zwei SAM-Karten wird empfohlen, zuerst die untere und dann die obere Karte einzulegen. Wenn Sie nur eine SAM-Karte verwenden, wird empfohlen, diese in den SAM1-Steckplatz (unten) einzustecken.



HINWEIS

SIM- und SAM-Karten haben denselben Formfaktor; achten Sie bitte auf die Position des SIM-Kartensteckplatzes.

4.3.2 MicroSD-Speicherkarte

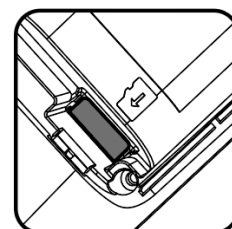
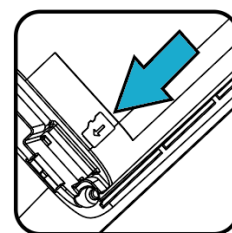


WARNUNG

Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die Batteriefachabdeckung öffnen.

Der MicroSD-Steckplatz befindet sich im Inneren des Terminals in einem geschlossenen Fach.

- Drehen Sie das Terminal und entfernen Sie die Batteriefachabdeckung.
- Der MicroSD-Steckplatz ist durch die eingravierten Markierungen am unteren Gehäuse gekennzeichnet
- Legen Sie die MicroSD-Karte ein und schieben Sie sie bis zum Anschlag hinein.
- Schließen Sie die Batteriefachabdeckung.



HINWEIS: Das Terminal unterstützt MicroSD-Karten mit bis zu 32 GB.

4.4 Papierrolle

4.4.1 Hauptmerkmale der INGENICO-Papierrolle

Eigenschaften der Papierrolle R40	Genauigkeit
Farbe	Weiß
Breite	58 mm
Durchmesser	40 mm
Länge	ca. 18 Meter

- Das Thermopapier kann durch schlechte Lagerbedingungen beschädigt werden. Wir empfehlen daher, Folgendes zu vermeiden:
 - Lagerung an heißen, feuchten Orten (in der Nähe von Klimaanlage, bei einer Luftfeuchtigkeit von über 85 %).
 - Längere Einwirkung von Sonnenlicht oder UV-Strahlung.
 - Kontakt mit organischen Lösungsmitteln (lösungsmittelhaltige Klebstoffe).
 - Direkter Kontakt mit Materialien, die Weichmacher enthalten (transparente PVC-Mappen oder -Umschläge).

- Direkter Kontakt mit „Diazo“-Papieren.
- Direkter Kontakt mit Wasser.
- Zu starkes Reiben oder Drücken auf das Papier.

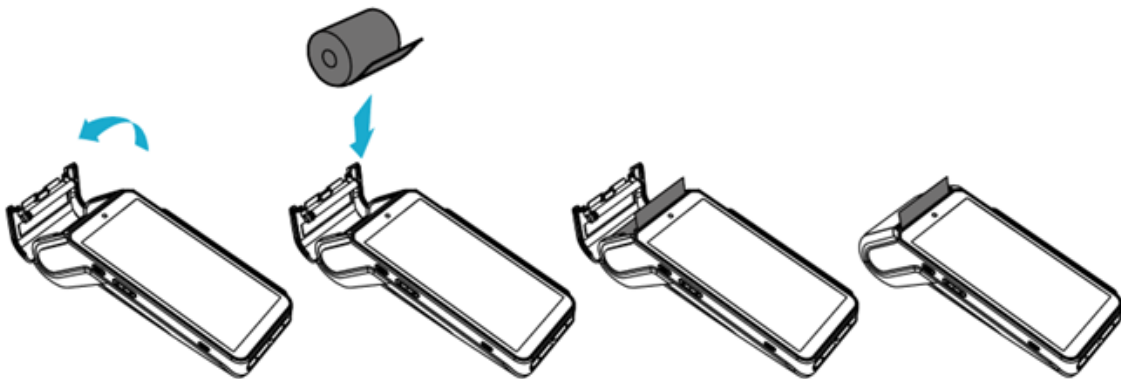


WARNUNG

Verwenden Sie für eine optimale Produktleistung ausschließlich von Ingenico zugelassenes Thermopapier. Bitte beachten Sie, dass der Papierschneider sehr scharf ist. Berühren Sie ihn nicht.

4.4.2 Einlegen der Papierrolle

- Öffnen Sie die Papierabdeckung, indem Sie die Verriegelung oben am AXIUM DX8000 anheben und die Abdeckung nach hinten ziehen.
- Legen Sie die Papierrolle gemäß den Anweisungen auf dem untenstehenden Bild in das Fach ein.
- Ziehen Sie das Papier bis zur Oberseite des Terminals hoch, halten Sie das Papier fest und schließen Sie die Abdeckung.
- Drücken Sie gleichzeitig auf beide oberen Ecken der Papierklappe, bis sie einrastet.



HINWEIS

Wenn Sie eine neue R40-Papierrolle einlegen, reißen Sie das erste Stück ab (eine ganze Umdrehung, um zu vermeiden, dass auf der Klebefläche gedruckt wird).



WARNUNG

Schalten Sie das Terminal aus, bevor Sie eine Papierrolle einlegen. Verwenden Sie nur von Ingenico zugelassenes Papier.

Die Verwendung von nicht zugelassenem Papier kann den Drucker Ihres Terminals beschädigen.

4.5 Akku

4.5.1 Aufladen des Akkus

- Wann muss der Akku aufgeladen werden?
 - Aus Sicherheitsgründen ist der im Lieferumfang des Terminals enthaltene Akku nicht vollständig aufgeladen. Bitte laden Sie den Akku vor der Verwendung auf.
 - Bei täglichem Gebrauch lädt das Terminal den Akku jedes Mal auf, wenn das Netzteil angeschlossen wird. Der Ladevorgang startet automatisch.
- Wie kann der Akku aufgeladen werden?

Mit dem Netzteil.

 - Schließen Sie das Netzteil an den USB-Typ-C-Anschluss an der linken Seite des Terminals an.
 - Schließen Sie das Netzteil an das Stromnetz an.
 - Überprüfen Sie den Ladezustand oben auf dem Bildschirm (dies bedeutet, dass der Akku geladen wird).

4.5.2 Einlegen des Akkus

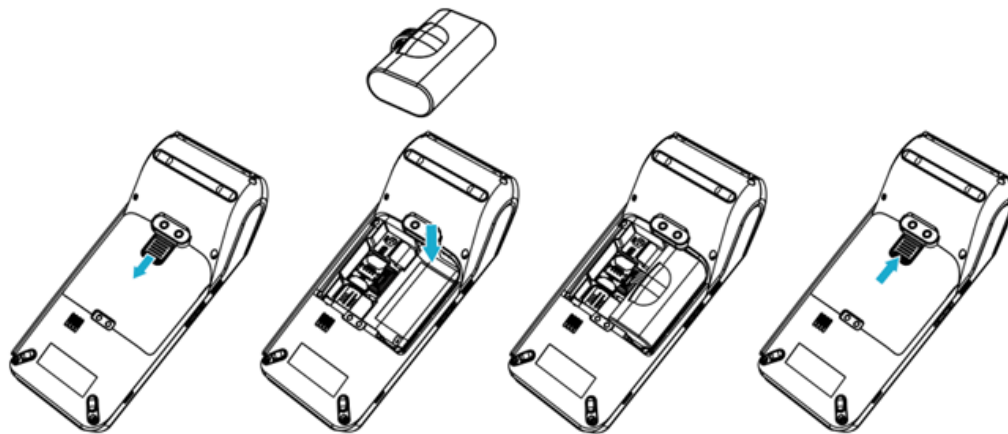


WARNUNG

Vergewissern Sie sich, dass das Terminal nicht an das Stromnetz angeschlossen ist. Stellen Sie sicher, dass das Terminal ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku anschließen oder trennen, um Schäden zu vermeiden.

- Drehen Sie Ihr Terminal und lösen Sie die Batteriefachabdeckung, indem Sie die Clips wie durch den Pfeil auf dem Bild gezeigt drücken.
- Nehmen Sie die Batteriefachabdeckung ab.

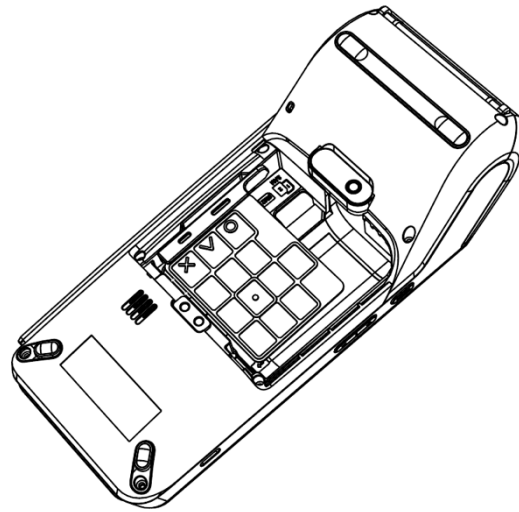
- Nehmen Sie den im Lieferumfang enthaltenen Akku heraus.
- Suchen Sie den Akkuanschluss neben dem Batteriefach.
- Schließen Sie den Akkuanschluss entsprechend der Steckerkodierung.
- Legen Sie den Akku in das Fach ein.
- Schließen Sie die Batteriefachabdeckung.



4.6 Zubehör für Sehbehinderte (VI)

Installieren • Installieren Sie das VI-Zubehör am Bildschirm.	Entfernen • Nehmen Sie das VI-Zubehör heraus.

- Bewahren Sie das VI-Zubehör auf. Legen Sie das VI-Zubehör flach auf den Akku.



5. Empfehlungen

5.1 Sicherheit

Ausschalten des AXIUM DX8000

Trennen Sie den Netzteiladapter des AXIUM DX8000 vom Stromnetz.

Lithiumzelle

Der AXIUM DX8000 ist mit einer internen Lithiumzelle ausgestattet, an die nur ein qualifizierter Techniker zugreifen darf.

Akku

- Das AXIUM DX8000 ist mit einem speziell für dieses Terminal entwickelten Akku ausgestattet.
- Verwenden Sie ausschließlich die im Ingenico-Katalog aufgeführten geeigneten Ladegeräte und Akkus.
- Schließen Sie den Akku nicht kurz.
- Versuchen Sie nicht, das Batteriefach zu öffnen.
- Gebrauchte Akkus müssen an den dafür vorgesehenen Stellen entsorgt werden.
- Bei langfristiger Lagerung: Laden Sie den Akku mindestens zweimal pro Jahr auf, um Kapazitätsverlust und Verformungen des Gehäuses durch Tiefentladung zu vermeiden. Es wird empfohlen, ungenutzte Akkus, die seit 3 Jahren im Lager liegen, zu entsorgen.
- Die Batteriefachabdeckung ist Teil des brandschutzrelevanten Gehäuses. Es ist sicherzustellen, dass die Batteriefachabdeckung am Produkt angebracht ist.

Die Lebensdauer des Akkus hängt von folgenden Faktoren ab:

- Den genutzten Funktionen
- Anzahl der Lade- und Entladezyklen.
- Einsatztemperatur.

Anzeichen dafür, dass der Akku ausgetauscht werden sollte:

- Die Akkustandsanzeige / der Prozentanzeiger fällt willkürlich ab.
- Der Ladevorgang wird vorzeitig beendet, obwohl der Akku nicht viel Strom aufgenommen hat.
- Plötzlicher Kapazitätsabfall ohne Vorwarnung.
- Die Selbstentladungsrate steigt stark an und verläuft oft ungleichmäßig.
- Die Batterie wird während des Ladevorgangs sehr heiß.
- Der Akku beginnt sich aufzublähen.



VORSICHT

EXPLOSIONSGEFAHR, WENN DER AKKU DURCH EINEN UNGEEIGNETEN TYP ERSETZT WIRD. ENTSORGEN SIE GEBRAUCHTE AKKUS GEMÄSS DEN ANWEISUNGEN.

SAM1/SAM2/SIM1/SIM2 oder SAM1/SAM2/SAM3/SIM1 - Lesegerätefach

- Die Batteriefachabdeckung sowie die unterhalb des Terminals befindlichen Lesegeräte SAM1/SAM2/SIM1/SIM2 oder SAM1/SAM2/SAM3/SIM1 müssen während des normalen Betriebs des Terminals angebracht sein.
- Siehe Abschnitte „Einbau der Module“ und „Einbau der Batterie“.

Hinweise zur Einsatzumgebung

- Setzen Sie das Terminal keiner direkten Sonneneinstrahlung, hohen Temperaturen, Feuchtigkeit, Staub oder explosionsgefährdeten Umgebungen aus und reduzieren oder vermeiden Sie Vibrationen und direkten Druck.
- Bewahren Sie das Gerät und das Zubehör außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Im Flugzeug

- Ihr Endgerät muss durch Entfernen des Akkus ausgeschaltet werden. Entfernen Sie den Akku aus dem Endgerät, wenn Sie sich in einem Flugzeug befinden.
- Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitsvorschriften kann rechtliche Schritte und/oder ein Verbot des späteren Zugangs zu Mobilfunkdiensten nach sich ziehen.

Explosionsgefährdete Bereiche

- Bestimmte Vorschriften schränken die Nutzung von Funkgeräten in Chemiewerken, Tanklagern und an allen Orten ein, an denen Sprengarbeiten durchgeführt werden.
- Sie werden dringend gebeten, diese Vorschriften einzuhalten.
- Das Endgerät muss durch eine speziell angepasste und zertifizierte Abdeckung geschützt sein, die den Einsatz in der Nähe einer Zapfsäule ermöglicht.

Gewitterwetter

- Einigen einschlägigen Berichten zufolge sind die elektromagnetischen Wellen von Mobiltelefonen gute Blitzleiter.
- Es ist viel wahrscheinlicher, von einem Blitz getroffen zu werden, wenn die feuchte Atmosphäre magnetische Leitfähigkeit bildet, insbesondere in offenen Bereichen.
- Verwenden Sie bei Gewitter keine drahtlosen Endgeräte.

Elektronische Gesundheitsgeräte

- Ihr Endgerät ist ein Funksender, der medizinische Geräte wie Hörgeräte, Herzschrittmacher, Krankenhausgeräte usw. stören kann.
- Ihr Arzt oder der Hersteller der Geräte kann Sie diesbezüglich angemessen beraten.

5.2 Sicherheit Ihres Terminals

Ihr Gerät erfüllt die aktuell geltenden PCI-PTS-Sicherheitsanforderungen. Nach Erhalt Ihres Terminals sollten Sie das Gerät auf Anzeichen von Manipulationen überprüfen. Es wird dringend empfohlen, diese Überprüfungen nach Erhalt regelmäßig durchzuführen. Sie sollten beispielsweise überprüfen, ob die Tastatur fest sitzt und ob keine Anzeichen für ungewöhnliche Kabel vorhanden sind, die an Anschlüsse Ihres Terminals oder zugehöriger Geräte, des Chipkartenlesers oder anderer Teile Ihres Terminals angeschlossen wurden. Solche Überprüfungen dienen als Warnung vor unbefugten Änderungen an Ihrem Terminal und anderen verdächtigen Verhaltensweisen von Personen, die Zugang zu Ihrem Terminal haben. Ihr Terminal erkennt jeden „manipulierten Zustand“. In diesem Zustand blinkt die Meldung „Warnung erkannt“ wiederholt auf, und eine weitere Nutzung des Terminals ist nicht möglich. Wenn Sie die Meldung „Warnung erkannt“ sehen, sollten Sie sich umgehend an den Terminal-Helpdesk wenden.

5.3 Feste Installation

Wenn das Gerät in einer Situation verwendet werden soll, in der es dem Karteninhaber nicht möglich ist, das Gerät selbst in die Hand zu nehmen und die PIN-Eingabe abzuschirmen, darf das Gerät verwendet werden, muss jedoch wie folgt installiert werden :

- Das Gerät muss in einem Winkel von mindestens 45 Grad aufgestellt werden, damit die PIN-Eingabe von der Seite, auf der das Gerät bedient wird, nicht eingesehen werden kann.
- Das Gerät muss entweder in einem schwenkbaren Ständer montiert werden – damit der Kunde das Gerät im optimalen Winkel positionieren kann, um ein Ausspähen zu verhindern – oder das Gerät muss in einer optimalen Position montiert werden, sofern eine solche allgemeine Position in der spezifischen Umgebung, in der das Gerät installiert ist, vorhanden ist.
- Im Umfeld des Geräts müssen gut sichtbare Hinweise und Informationsmaterialien angebracht sein, die den Kunden darauf hinweisen, seine PIN bei der Eingabe zu verdecken.
- Das Gerät muss so aufgestellt werden, dass eine Einblickmöglichkeit durch andere Kunden, sei es an anderen Kassenschaltern oder in anderen Bereichen des Einkaufsbereichs, verhindert wird. Dies kann durch die Anordnung der Kassenschlangen und des Geräts erreicht, sodass der Kunde automatisch zwischen dem Tastenfeld des Geräts und anderen Kunden positioniert wird. Alternativ kann dies durch die Umgebung erreicht werden, in der das Gerät installiert ist, sodass die Kasse selbst den PIN-Eingabevorgang abschirmt.
- Das Terminal ist ausschließlich für den Gebrauch in Innenräumen bestimmt.

**HINWEIS**

Die Positionierung des Terminals an der Kasse muss so erfolgen, dass das Ausspähen der PIN (Persönliche Identifikationsnummer) des Karteninhabers unmöglich ist.

Die Installation des Geräts auf einem verstellbaren Ständer muss so erfolgen, dass Verbraucher das Terminal seitlich schwenken und/oder nach vorne/hinten in eine Position neigen können, die die visuelle Beobachtung des PIN-Eingabevorgangs erschwert.

Die Positionierung der Überwachungskameras im Geschäft muss so erfolgen, dass die PIN-Tastatur nicht sichtbar ist.

Bitten Sie den Kunden NIEMALS, seinen PIN-Code preiszugeben. Weisen Sie die Kunden darauf hin, darauf zu achten, dass niemand sie bei der Eingabe ihres PIN-Codes beobachtet.

5.4 Reinigung des Terminals

Hier sind einige wichtige Hinweise für die ordnungsgemäße Reinigung des Terminals:

- Ziehen Sie vor der Reinigung alle Kabel vom Terminal ab.
- Tragen Sie Seifenwasser oder ein anderes zugelassenes Reinigungsmittel auf ein weiches, nicht scheuerndes Tuch auf.
- DAS REINIGUNGSMITTEL SOLLTE AUF DAS REINIGUNGSTUCH AUFGETRAGEN WERDEN UND NICHT DIREKT AUF DAS GERÄT AUFGETRAGEN ODER AUF DIESES GESPRÜHT WERDEN. Die Nichtbeachtung dieses Schritts kann zu Schäden am Terminal führen.
- Reinigen Sie die elektrischen Anschlüsse nicht.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel, Reinigungsmittel oder scheuernden Mitteln: Diese Substanzen könnten den Kunststoff oder die elektrischen Kontakte beschädigen.
- Setzen Sie das Terminal nicht über längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus.
- Legen Sie nichts anderes als Kreditkarten in den Schlitz des Smartcard-Lesegeräts ein.

5.5 Transport und Lagerung

Beim Transport des Terminals

- Schützen Sie das Terminal vor Schnee, Regen und übermäßiger Sonneneinstrahlung.
- Transportieren Sie das Terminal vorsichtig, um mechanische Stöße zu vermeiden.
- Werfen Sie das Gerät nicht mit Gewalt. Achten Sie darauf, dass die Verpackung während des Transports nicht beschädigt wird, um Beschädigungen zu vermeiden. Das Produkt sollte in der Originalverpackung aufbewahrt werden.
- Lagern Sie das Gerät nicht in Lagerräumen, in denen sich schädliche Gase oder brennbare, explosive oder ätzende Chemikalien befinden.
- Setzen Sie das Gerät keinen starken mechanischen Vibrationen oder starken Magnetfeldern aus.
- Die Verpackung sollte mindestens 15 cm über dem Boden gelagert und von Wärmequellen ferngehalten werden, von Kältequellen, Fenstern oder Lufteinlässen um mindestens 50 cm entfernt.
- Beachten Sie die spezifischen Lagerbedingungen gemäß Abschnitt 4 dieses Dokuments.

6. Normen

CE KENNZEICHNUNG

Die CE-Kennzeichnung zeigt an, dass AXIUM DX8000 den Anforderungen der Europäischen Richtlinie 2014/53/EU über Funkanlagen entspricht hinsichtlich:

- den Schutz der Gesundheit und Sicherheit des Benutzers und aller anderen Personen.
- die Schutzanforderungen hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit.

sowie den harmonisierten Normen und der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU und deren Änderungsrichtlinien entspricht.

Umwelt (WEEE, Batterien und Verpackungen)

Dieses Produkt ist gemäß den europäischen Richtlinien 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (WEEE) und 2013/56/EU über Batterien und Akkumulatoren gekennzeichnet. Diese Bestimmungen verpflichten Hersteller und Produzenten, für die Rücknahme, Behandlung und das Recycling von Geräten und Batterien am Ende ihrer Lebensdauer zu sorgen.

BATTERIEN

Wenn Ihr Produkt Batterien enthält, müssen diese an geeigneten Sammelstellen entsorgt werden.

DAS PRODUKT



Das auf dem Produkt oder dessen Zubehör angebrachte Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass das Produkt zur Familie der Elektro- und Elektronikgeräte gehört und dass Altbatterien nicht weggeworfen, sondern getrennt gesammelt und recycelt werden müssen.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, um genauere Informationen über die geltenden Vorschriften zur Entsorgung Ihres Altgeräts und gebrauchter Batterien zu erhalten.

Verpackungsabfälle müssen ebenfalls getrennt gesammelt werden, um eine ordnungsgemäße Entsorgung und Verwertung zu gewährleisten.

Auf diese Weise können Sie zur Wiederverwendung und Aufbereitung von Elektro- und Elektronikaltgeräten beitragen, was sich positiv auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit auswirken kann.

Das Produkt wurde gemäß den grundlegenden Anforderungen der RED DA (Delegierter Rechtsakt zur Richtlinie über Funkanlagen), wie in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/30 der Kommission vom 29. Oktober 2021 zur Ergänzung der Richtlinie 2014/53/EU des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Anwendung der in Artikel 3 Absatz 3 Buchstaben d, e und f genannten grundlegenden Anforderungen festgelegt.

Artikel 3.3 (d): Netzwerkschutz

Artikel 3.3 (e): Datenschutz und Schutz der

Privatsphäre Artikel 3.3 (f): Betrugsbekämpfung

Die RED-DA-Aspekte wurden gemäß der harmonisierten Norm EN 18031: „Gemeinsame Sicherheitsanforderungen für Funkanlagen“ bewertet und geprüft, wodurch die Übereinstimmung mit den wesentlichen Cybersicherheitsanforderungen der Richtlinie 2014/53/EU gewährleistet ist. Dies gilt für die relevanten Kategorien und Klassen von Funkanlagen, wie in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/30 festgelegt.

Die Bewertung bleibt gültig, solange die Hardware- und Software-Integration – einschließlich aller relevanten Anwendungen – weiterhin den Anforderungen der geltenden RED DA

entspricht. Jede zusätzliche Software sollte den Anforderungen der RED DA entsprechen, um EU-konform zu bleiben.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Ingenico-Support (<https://www.ingenico.com>).

Stromversorgungsnetz

Die Steckdose muss die folgenden Kriterien erfüllen:

- Sie muss in der Nähe des Geräts installiert und leicht zugänglich sein.
- Schließen Sie die Batterie nicht kurz.
- Versuchen Sie nicht, das Batteriefach zu öffnen.

Die Zertifizierung auf dem Netzteil-Etikett umfasst achtzehn Symbole:



CCC-Zeichen (China Compulsory Certificate)



Regulatory Compliance Mark (RCM)



Internationales Effizienz-Kennzeichnungsprotokoll (Energy Star Level 6)



Nur für den Gebrauch in Innenräumen



„Conformité européenne“ oder CE-Kennzeichnung



Symbol für doppelte Isolierung



5 Jahre China-RoHS-Symbol



10 Jahre China-RoHS-Symbol



BSMI(Taiwan)



Zeichen (Japan)



Recycling gemäß der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte



Underwriters Laboratories Inc (Konformität mit US-Vorschriften)



Hergestellt aus recycelbarem Material



Polyethylen niedriger Dichte (LDPE)



Chloriertes Polyethylen (CPE)



Explosionsgefahr, wenn die Batterie falsch eingesetzt oder ins Feuer geworfen wird



Entsorgen Sie Batterien bei einer Sammelstelle für Sondermüll oder in einer Recyclinganlage



Gleichstrom

7. Fehlerbehebung

F: Das Terminal lässt sich nicht starten.

A: Möglicherweise befindet sich das Gerät im Energiesparmodus oder eine auf dem Gerät ausgeführte Anwendung ist fehlerhaft. Bitte stellen Sie sicher, dass das Gerät mit Strom versorgt wird, und setzen Sie es dann zurück. Sollte dies nicht helfen, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

F: Der Drucker funktioniert nicht.

A: Dies kann durch eine gestörte Stromversorgung oder eine falsche Papiereinlegung verursacht werden.

Überprüfen Sie den Akkustatus oder den Stromanschluss des Terminals. Wenn die verbleibende Akkuleistung für einen vollständigen Druckvorgang nicht ausreicht, druckt der Drucker das Papier nicht aus.

Überprüfen Sie die Druckwalze und stellen Sie sicher, dass die Papierstaubabdeckung richtig angebracht ist. Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

--

F: Fehler bei der Transaktionsabwicklung

A: Folgende Ursachen können zu einem Transaktionsfehler führen: beschädigte Magnetkarte oder Chipkarte, beschädigter Kartenleser, unsachgemäßes Durchziehen der Karte, beschädigte oder nicht angeschlossene Telefonleitung usw.

- Versuchen Sie, die Transaktion mit mehr als einer Magnetkarte zu testen, um sicherzustellen, dass der Fehler nicht durch die Magnetkarte verursacht wird.
- Stellen Sie sicher, dass das Durchziehen der Karte korrekt erfolgt.
- Führen Sie die Transaktion manuell durch, anstatt den Kartenleser zu verwenden. Wenn die manuelle Transaktion funktioniert, kann der Fehler durch den Magnetkartenleser verursacht werden.
- Verwenden Sie mehr als eine Smartcard, um die Transaktion zu testen, und stellen Sie sicher, dass der Fehler nicht durch die Smartcard verursacht wird. Vergewissern Sie sich, dass die SAM-Karte korrekt in den Kartenschlitz eingelegt ist.
- Überprüfen Sie, ob die SIM-Karte korrekt eingelegt ist und das lokale drahtlose Kommunikationsnetzwerk funktioniert.

Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

„INGENICO ist eine Marke der BANKS AND ACQUIRERS INTERNATIONAL HOLDING. Dieses Dokument unterliegt dem Urheberrecht © 2026 BANKS AND ACQUIRERS INTERNATIONAL HOLDING. BANKS AND ACQUIRERS INTERNATIONAL HOLDING behält das vollständige Urheberrecht sowie alle Rechte und den Schutz an sämtlichem in diesem Dokument enthaltenen Material. Der Empfänger darf dieses Dokument unter der Bedingung erhalten, dass er es vertraulich behandelt und dessen Inhalt in keiner Form und auf keine Weise ohne vorherige schriftliche Genehmigung von BANKS AND ACQUIRERS INTERNATIONAL HOLDING verwendet, es sei denn, dies wurde zuvor vereinbart. Darüber hinaus ist niemand berechtigt, dieses Dokument ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von BANKS AND ACQUIRERS INTERNATIONAL HOLDING Dritten zugänglich zu machen. Wird eine solche Genehmigung erteilt, so gilt sie unter der Bedingung, dass der Empfänger sicherstellt, dass jeder andere Empfänger dieses Dokuments oder der darin enthaltenen Informationen gegenüber BANKS AND ACQUIRERS INTERNATIONAL HOLDING für die Vertraulichkeit dieser Informationen verantwortlich ist. Es wurde darauf geachtet, dass der Inhalt dieses Dokuments so genau wie möglich ist. BANKS AND ACQUIRERS INTERNATIONAL HOLDING lehnt jedoch jegliche Verantwortung für ungenaue, unvollständige oder veraltete Informationen ab. Der Inhalt dieses Dokuments kann sich von Zeit zu Zeit ohne vorherige Ankündigung ändern und begründet keine neuen vertraglichen Verpflichtungen und ändert oder ersetzt keine bestehenden vertraglichen Vereinbarungen, die schriftlich zwischen BANKS AND ACQUIRERS INTERNATIONAL HOLDING und dem Nutzer vereinbart wurden. BANKS AND ACQUIRERS INTERNATIONAL HOLDING ist nicht „Sie tragen die Verantwortung für jede Nutzung dieses Geräts, die nicht mit den Angaben in diesem Dokument übereinstimmt. Alle in diesem Dokument verwendeten Markenzeichen bleiben Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.“

www.ingenico.com

13-17 rue Pagès, 92150 Suresnes – France

Banks and Acquirers International Holding, SAS / 814 767 216 RCS Nanterre